

Gemeinsam  
mit unseren Mitgliedern  
und Ihnen  
sind wir



Mühlenstr. 41 - 53949 Dahlem

Telefon: 02447 1751

E-Mail: [kindernlebengeben@t-online.de](mailto:kindernlebengeben@t-online.de)

Web: [www.kindern-leben-geben.org](http://www.kindern-leben-geben.org)

**IBAN DE 25 3706 9720 1442 8390 14**

**VR – Bank Nordeifel eG**

Gläubiger – ID 19KLG00000284807

Zur Bearbeitung Ihrer Spenden oder Aufträge werden Ihre Personen bezogenen Daten von uns im Sinne der Datenschutzgrundverordnung verarbeitet und gespeichert. Ausführliche Informationen hierüber erhalten Sie auf unserer Homepage.

## *Spenden als Geschenk und Andenken*

Vielen ist es ein Anliegen das eigene Glück mit anderen zu teilen, aber auch in Zeiten der Trauer an andere zu denken, die Unterstützung benötigen.

Der Fantasie sind kaum Grenzen gesetzt, denn es gibt unendlich viele Möglichkeiten Spenden für Findelkinder in China aufzubringen.

- Schulveranstaltungen
- Sportveranstaltungen
- Benefizkonzerte
- Firmenfeiern
- Geburtstags- oder Familienfeiern
- Weihnachtsspenden (spenden statt schenken)
- Jubiläen
- Spenden statt Blumen und Kränzen
- Erbschaft

Aber auch beim Einkaufen kann man ohne Mehrkosten Gutes tun. ([www.gooding.de](http://www.gooding.de))

Sie haben eine Idee? Fragen beantworten wir Ihnen gerne.



*Hilfe für Findelkinder  
in China*



Liebe Freunde von Kindern Leben geben e.V., China ist ein riesiges Land, in dem in jedem Jahr über 1 Million behinderte Kinder geboren werden. Obwohl sich China auf dem Weg zur wirtschaftlichen Großmacht befindet, ist die Landbevölkerung, die den wesentlichen Teil ausmacht, bitterarm.

Viele Familien sind deshalb nicht in der Lage ihrem behinderten Kind weder die notwendige medizinische Behandlung, noch die erforderliche Betreuung zukommen zu lassen. Die Kinder werden deshalb oft einfach ausgesetzt. Aufnahme finden die Kinder in privaten oder konfessionellen Kinderheimen, staatliche Einrichtungen gibt es kaum. Diese Heime können jedoch nur mit Hilfe und Unterstützung von außen betrieben werden. Kindern Leben geben e.V. betreut seit 2010 solche Einrichtungen in China

*S. Schlaugat-Müller*

Silvia Schlaugat-Müller, Vorsitzende

## Hilfe für die Findelkinder



Häufig beginnt es mit einer ersten Operation im Säuglingsalter, der vielfach weitere folgen, oder REHA-Maßnahmen, therapeutische Hilfen oder Geräte werden genauso benötigt wie Medikamente. Aber es sind vor allem die wenig spektakulären Dinge, die bezahlt werden müssen: Nahrung, Kleidung, Windeln, Schulgebühren, Lernmittel, Nachhilfestunden, Unterbringung in Sonderschulen und Internaten, Schaffen von Beförderungsmöglichkeiten, aber auch Spielzeug für die kindgerechte Entwicklung gehört dazu.

Die Liste ließe sich wohl noch beliebig lange fortführen, aber bei allen diesen Maßnahmen steht stets das Kind im Fokus. Ihm gilt es ein erfülltes und möglichst selbständiges Leben innerhalb der chinesischen Gesellschaft zu ermöglichen.

**Dazu benötigen wir Ihre Hilfe!**

## Patenschaft für ein Kinderheim



Das Kinderheim ist für viele Jahre die Heimat für die Findelkinder, für manche, aufgrund der Schwere ihrer Behinderung, leider auch für immer. Das stellt an die Betreiber zum einen die üblichen Herausforderungen hinsichtlich der Führung einer solchen Einrichtung: Betrieb, Instandhaltung und Wartung, Reparaturen, Erneuerungen und Erweiterungen. Aus den Findelkindern werden Jugendliche und Erwachsene, die andere Anforderungen an Unterbringung, Betreuung und Personal stellen. Einrichtungen wie beschützende Werkstätten u. ä. müssen errichtet werden. Dinge, mit denen sowohl die Ordensschwestern, als auch die privaten Betreiber allein hoffnungslos überfordert sind. Hier hilft nur ein nachhaltiges Engagement.